

Betreff: Sanierung Fürstenstand



GRAZ

Gemeinderatsklub

A-8010 Graz-Rathaus

Telefon: (0316) 872-2120

Fax: (0316) 872-2129

email: spoe.klub@graz.at

www.graz.spoe.at

Graz, 12. April 2016

FRAGE

an Herrn Stadtrat Univ.Doz. DI Gerhard Rüschi

gem. § 16a der Geschäftsordnung für den Gemeinderat, eingebracht namens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion von Frau Gemeinderätin Mag.^a Susanne Bauer im Rahmen der Fragestunde in der Sitzung des Gemeinderates am 14. April 2016

Sehr geehrter Herr Stadtrat!

In der Gemeinderatssitzung im Oktober 2015 wurde mein Dringlicher Antrag zu den beliebten, aber sanierungsbedürftigen Ausflugszielen wie Fürstenstand, Stephanienwarte oder Rudolfswarte angenommen. Für Rudolfs- und Stephanienwarte - im Eigentum des Alpenvereins - ist man mittlerweile auf einem gute Lösungsweg: Im Stadtsenat wurden zuletzt für beide Aussichtswarten Subventionen zur Sanierung beschlossen.

Der seit 2007 unter Denkmalschutz stehende Fürstenstand, der sich ebenfalls in Privatbesitz befindet, der Alpenverein hat ein Wegerecht dahin, blieb aber bislang außen vor, wiewohl grundsätzlich angeblich bereits eine Subvention in Aussicht gestellt wurde. Durch den Eigentümer wurde 2015 ein Kostenvoranschlag für die Sanierung des Fürstenstandes an die GBG übermittelt, wobei in diesem Zusammenhang allerdings die Meinung vorherrscht, dass die Sanierungskosten zu hoch angesetzt wären.

Namens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion stelle ich an Sie, sehr geehrter Herr Stadtrat, die

Frage:

In welcher Höhe wurde für die Sanierung des Fürstenstandes eine Subvention in Aussicht gestellt?